

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Frage, welchen Ansatz – klassische Lean-Tools, KATA oder agile Methoden – ein Unternehmen anwenden sollte, stellt sich kaum noch. Man setzt eher auf gesamtheitliche, integrative Konzepte. Die Methoden greifen ineinander und richten sich an aktuellen Herausforderungen aus. Die Verschmelzung von Lean mit agilen Methoden schreitet voran. Unterstützung bietet die KATA als "Meta-Fähigkeit", mit der es besser gelingt, die Herausforderungen der "VUKA-Welt" zu managen und kreativ zukunftsfähige Produkte, Prozesse und Geschäftsmodelle zu gestalten.

In dieser Yokoten-Ausgabe erfahren Sie Interessantes zur agilen Methode Design Thinking, zur Lean Arbeitskultur und warum bei der Harada-Methode ein Coach von Vorteil ist. Beleuchtet wird auch, warum Managementmodelle von Peter Drucker immer noch hoch aktuell sind. Aus der Praxis berichtet Ahmet Okluoglu über einen neuen Ansatz bei der Instandhaltung der Schweizer Bundesbahn. Und Michael Habighorst, den Sie im Mai auf der OPEXCON 2019 als Keynote Speaker erleben können, berichtet, wie Unternehmen lean und agil werden. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und gute Erkenntnisse.



Prof. Dr. Constantin May
Herausgeber Yokoten

Herzlichst Ihr

ANZEIGE

Wertschöpfungsmanagement

Bachelor of Arts (B.A.)

Berufsbegleitend zum Studienabschluss

- ▶ Praxisorientiertes Studium zur Gestaltung von Operational Excellence
- ▶ Direkte Anwendung und schneller Wissenstransfer in die Unternehmen
- ▶ Innovatives Studienkonzept insbesondere für Meister, Techniker und technische Betriebswirte



Der nächste Studienbeginn ist im Oktober 2019. Interesse?
Kontaktieren Sie uns unter 0981/4877-124 oder über unsere Website.

www.hs-ansbach.de/wsm

Online-Bewerbungszeitraum
02.05. - 15.07.2019